



HEGERSPORT GmbH
 Ruhrtalstraße 69 a
 D-45239 Essen
 Tel. +49(0)201.176 89 13
 Fax +49(0)201.176 85 76
 porsche@hegersport.de
 Ansprechpartner:
 Christoph Maischak
 Altfrid Heger

www.hegersport.de
www.porschesportscup.de



Im Jahr 2010 startet mit dem Porsche Sports Cup die erfolgreiche Kunden- und Clubsportrennserie in ihre mittlerweile sechste Saison. Auch in diesem Jahr wird es wieder sechs Veranstaltungen auf fünf Rennstrecken geben, darunter die Formel 1-Kurse Hockenheimring, Nürburgring und Spa-Francorchamps.

- 22. – 23.05.2010 Nürburgring
- 26. – 27.06.2010 Hockenheim
- 10. – 11.07.2010 Eurospeedway Lausitz
- 31.07. – 01.08.2010 Oschersleben
- 11. – 12.09.2010 Spa-Francorchamps
- 23. – 24.10.2010 Hockenheim

(Änderungen vorbehalten) Stand Februar 2010

In spannenden Serien für Fahrer mit und ohne Rennlizenz stellen sich ambitionierte und passionierte Piloten dem motorsportlichen Kräftenessen, sodass der Porsche Sports Cup für Porsche Enthusiasten auch in diesem Jahr wieder Spannung, Wettkampf und Action vom Feinsten bietet. Für Informationen rund um die Veranstaltung steht Ihnen die Hegersport GmbH gerne zur Verfügung.



Fotos: Ulrich Upietz

SAISON 2010

Walter Röhrl startet in einem serienmäßigen Porsche 911 GT3 RS

Seit 1993 fährt Röhrl (62) jedes Porsche Serienfahrzeug bei Abstimmungsfahrten auf der Nürburgring-Nordschleife. »Der neue 911 GT3 RS hat mich auf Anhieb an ein Rennfahrzeug erinnert«, sagte er überzeugt. »Kein anderer Serien-Elfer ist jemals näher an einem Rennauto gewesen als der aktuelle GT3 RS. Deshalb freue ich mich sehr, den Beweis antreten zu können, dass dieser Sportwagen den Strapazen des 24-Stunden-Rennens gewachsen ist.«

Röhrl pilotiert zusammen mit drei weiteren Fahrern einen serienmäßigen Porsche 911 GT3 RS. Damit nimmt der zweifache Rallye-Weltmeister zum ersten Mal nach 1993 wieder am größten deutschen Autorennen teil.

Der neue Porsche 911 GT3 RS wird von einem 450 PS starken 3,8-Liter-Sechszylinder-Boxermotor angetrieben. Das hochdrehende Aggregat erreicht eine spezifische Leistung von über 118 PS pro Liter. Der in der Motorsportabteilung in Weissach entwickelte GT3 RS verfügt standardmäßig über eine besonders rennstreckentaugliche, verkürzte Getriebeübersetzung.

911 GT3 RS

24-Stunden-Rennen Nürburgring



Zur Verbesserung der Fahrdynamik tragen die serienmäßigen dynamischen Motorlager bei. Je nach Fahrsituation verändern die Lager ihre Steifigkeit und Dämpfung, wodurch beim Einsatz auf der Rennstrecke die Anbindung des Triebwerks an die Karosserie verbessert wird. Die Aerodynamik ist konsequent auf Abtrieb ausgelegt, was ebenfalls der Rundstreckentauglichkeit zugute kommt. »In den letzten Jahren haben Porsche Rennfahrzeuge beim 24-Stunden-Rennen am Nürburgring mit hoher Grundschnelligkeit und außerordentlicher Zuverlässigkeit gegläntzt«, berichtet Porsche Sportchef Hartmut Kristen. »Vier Mal in Folge war der Porsche 911 GT3 RSR das Fahrzeug, das am Ende im Gesamtklassement vorne lag. Ich freue mich darauf, dass parallel zum Einsatz der reinrassigen Rennfahrzeuge eines unserer im Motorsportzentrum Weissach entwickelten Serienfahrzeuge seine Tauglichkeit für Langstreckenrennen unter Beweis stellen darf.«

Die 38. Ausgabe des 24-Stunden-Rennens auf dem Nürburgring findet vom 15. bis 16. Mai 2010 statt. Jedes Jahr lockt das Rennen weit über 200.000 Zuschauer an die Nordschleife.

